

## Arbeitskreis Bürgerbeteiligung der Wissenschaftsstadt Darmstadt am 23. Januar mit öffentlichem Sitzungsteil

(AM) – Donnerstag, 18.01.2018

Oberbürgermeister Jochen Partsch: „Abschluss des Pilotzeitraums aus dem die erfolgreiche Erarbeitung der Leitlinien für die zukunftsweisende Bürgerbeteiligung in unserer Stadt hervorgeht“



Der Arbeitskreis Bürgerbeteiligung mit Mitgliedern aus Bürgerschaft, Verwaltung und Politik. © Wissenschaftsstadt Darmstadt

Der Arbeitskreis Bürgerbeteiligung der Wissenschaftsstadt Darmstadt trifft sich am Dienstag (23. Januar) um 17 Uhr im „Bürgerhaus am See“, Grundstraße 10, in Kranichstein. Zum Abend sind auch interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Multiplikatoren herzlich eingeladen.

Oberbürgermeister Jochen Partsch erläutert das Ziel Gremiumsöffnung: „Der Arbeitskreis Bürgerbeteiligung ist ein wichtiges Gremium zur Weiterentwicklung der freiwilligen Beteiligungsverfahren sowie zur Sammlung von Ideen und Anregungen für unsere Stadt. Durch den nun bereits zum vierten Mal angebotenen öffentlichen Sitzungsteil wollen wir den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geben, sich über die Arbeit zu informieren und ins Gespräch zu kommen. Dieser direkte Austausch zwischen Stadtbewohnern und Mitgliedern des Arbeitskreises ist für uns wichtig, um ein größtmögliches Stimmungsbild der Stadtgesellschaft zu verschiedenen Themen zu erhalten und unser Verwaltungshandeln danach bestmöglich auszurichten.“

Im Rahmen der Sitzung werden Grundsätze und Empfehlungen zur Bürgerbeteiligung in Darmstadt vorgestellt und diskutiert. Außerdem werden die Ergebnisse der Evaluation von Bürgerbeteiligungsprozessen in Darmstadt aus 2017 durch Günther Bachmann, Leiter der Abteilung Statistik und Stadtforschung vom Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung, vorgestellt.

Ziel der Sitzung ist es, Rückmeldung zu den Empfehlungen des Arbeitskreises einzuholen, die bereits am 22. November erarbeitet wurden und gemeinsam weitere Anregungen und Ideen zu sammeln. Hierzu wird ein direktes Gespräch mit Mitgliedern des Arbeitskreises möglich sein. Die Empfehlungen werden anschließend als Kapitel in den dritten Bürgerbeteiligungsbericht der Wissenschaftsstadt Darmstadt aufgenommen. Dieser erscheint voraussichtlich im März 2018.

„Diese Sitzung stellt gleichzeitig den Abschluss des dreijährigen Pilotzeitraums dar, in dem der Arbeitskreis nach der Erarbeitung der Leitlinien zur Bürgerbeteiligung unter veränderter Aufgabenbeschreibung gearbeitet hat. Ich danke allen Mitgliedern des Arbeitskreises für ihre hervorragende Unterstützung und Beratung bei der Erstellung der ersten drei Bürgerbeteiligungsberichte, der Begleitung der Evaluation und der Diskussion der Bürgerbeteiligungsprozesse. Ich werde mich dafür einsetzen, dass ein begleitendes, dialogisch besetztes Beratungsgremium weiterhin die Angebote zur Bürgerbeteiligung in Darmstadt begleitet und die Leitlinien fest verankert“, betont Oberbürgermeister Partsch.

Bereits am Sonntag (21. Januar) geben Mitglieder des Arbeitskreises von 10 bis 12 Uhr bei einem Frühstück im Alevitischen Kulturzentrum, Im Niederfeld 2, Einblick in das Thema Bürgerbeteiligung, beantworten Fragen und nehmen gerne Ideen und Anregungen mit. Zur Teilnahme am Frühstück und am Arbeitskreis Bürgerbeteiligung ist keine Anmeldung erforderlich.

Hintergrund:

Die Leitlinien zur Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an städtischen Planungen und Vorhaben wurden im März 2015 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Der Arbeitskreis Bürgerbeteiligung mit Mitgliedern aus Bürgerschaft, Verwaltung und Politik unterstützt seitdem die Umsetzung der Leitlinien mit Ideen und Anregungen. Dabei liegt das Augenmerk der Mitglieder auf den in den Leitlinien enthaltenen allgemeinen, übergreifenden Spielregeln zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Bürgerbeteiligung. Konkrete laufende oder geplante Beteiligungsverfahren zu Einzelvorhaben fallen nicht in den Zuständigkeitsbereich des Gremiums. In Abhängigkeit von Reichweite und Umfang können Empfehlungen des Arbeitskreises direkt im Verwaltungshandeln aufgegriffen werden. Empfehlungen mit größerem Abstimmungsbedarf werden den politischen Gremien zur Entscheidung vorgelegt.

Weitere Informationen zum Arbeitskreis Bürgerbeteiligung gibt es auf [www.da-bei.darmstadt.de](http://www.da-bei.darmstadt.de).